

Stellungnahme

Gesetzesnovelle: Oö. Hundehaltegesetz 2024 - Oö. HHG 2024

Name: Heike Klackl

Ich habe zwei mittelgrosse Hunde, die sehr gut erzogen sind, dass mir auch die Jägerschaft bestätigt hat.

Wenn ich etwas zu sagen hätte, dann jenes, dass Hundehalter einen verpflichteten Führerschein zum Führen von Hunden bräuchten. Sehr viele Menschen würden sich um keinen Hund bemühen, wenn eine Verpflichtung im Gesetz stünde. Jeder der sich um ein Hundebaby bemüht (oder erwachsener Hund) sollte wissen, dass es ohne fachliche Hilfe (Hundeschule, Trainer) sehr oft nicht möglich ist, einen Hund in ein soziales Gefüge einzuordnen.

Leinenpflicht dort, wo Strassenverkehr, Menschenansammlungen, Kinder und Situationen aus denen man schon am Hund erkennen kann, dass er sich unwohl fühlt. Den Beisskorb, wenn der Hund dadurch eine Stabilität im sozialen Gefüge bekommt.

Ich habe seit 16 Jahren Hunde, beschäftige mich sehr intensiv mit dem Thema Hundeerziehung. Auch ich bin in eine Hundeschule gegangen, dass war ich meinem ersten Hund schuldig und mir auch.